

Abb. 8

Schliffbilder der Proben Me 367 (Grobkeramik) und Me 324 (Laugen-Melaun B). Die Stücke gehören zum für liechtensteinische Verhältnisse charakteristischen Magerungstyp a (Serpentinmagerung). Die Scherbe Me 324 ist gröber gemagert als die Scherbe Me 367!

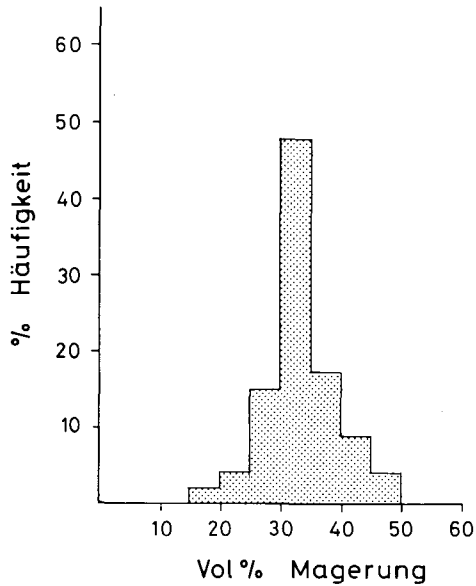


Abb. 9

Prozentuale Magerungshäufigkeit der 46 untersuchten Stücke.